Liebe Leseinteressierte,

seit mehr als 20 Jahren lädt das Land Baden-Württemberg im Oktober Schulen, Bibliotheken, Kindergärten, und andere Kulturträger ein, sich an den Fredericktagen zu beteiligen. Diese landesweite Leseförderaktion richtet sich an alle Kindergartenkinder, an alle Schülerinnen und Schüler und möchte diese mit zahlreichen Veranstaltungen zur Auseinandersetzung mit dem Lesen und mit Büchern motivieren.

Selbstverständlich schließt sich die Stadt Giengen dieser Einladung gerne an: Auch dieses Jahr hat das Team unserer Stadtbibliothek ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für die jungen Bücherwürmer zusammengestellt.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern der Fredericktage viel Vergnügen und bedanke mich ganz herzlich bei unserem Bibliotheksteam und allen Kooperationspartnern!

Dieter Henle
Oberbürgermeister

Stadt Giengen
an der Brenz

Kontakt:

Stadtbibliothek Giengen
Marktstraße 41
89537 Giengen an der Brenz

T +49 07322 5345
F +49 07322 954328
stadtbibliothek@giengen.de

Öffnungszeiten:

Di: 14 – 19 Uhr, Mi: 10 – 13 Uhr,
Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr,
Fr: 14 – 17 Uhr, Sa: 10 – 12 Uhr

FREDERICK TAGE

www.giengen.de

Stadt Giengen
an der Brenz

Fredericktage 2026

Veranstaltungsprogramm der Stadtbibliothek Giengen 12. – 16. Oktober

www.giengen.de
opac.winbiap.de/giengen

Termine

Montag, 12. Oktober
„Das RAP-HUHN“ – Patricia Prawit
Die neue Lesung von Prawit, bekannt durch die musikalischen Ritter-Rost-Lesungen.

Was war zuerst da: das Huhn oder das Ei? In diesem Fall war es zweifelsfrei der Song „Das RAP-HUHN“, der schnell in Musikschulen, Schulen und Kinderzimmern zum Hit avancierte. Geschichte rund um ein verrücktes Huhn, das sich mit seinen Angebereien bei seinen tierischen Freunden fast um Kopf und Kragen redet; zu guter Letzt aber doch noch merkt, dass zum Cool-Sein keine Protzerei notwendig ist.

Das Erfolgsduo Hilbert/Janosa hat einen neuen Coup gelandet. Bekannt sind die beiden vor allem durch die Kinderbuch-Reihe „Ritter Rost“. Das Buch „Das RAP-HUHN“ - eine humorvolle Geschichte über Tiere auf dem Bauernhof, das Leben in der Stadt und auf dem Land und über Freundschaft.
Es wird gelesen, gegackert, gekräht und natürlich „gerappt“.

Doppel-Lesung für Kinder im Grundschulalter
9.45 – 10.45 Uhr und 11.00 – 12.00 Uhr
Eintritt frei

Dienstag, 13. Oktober
„Jim ist mies drauf“
Bilderbuch - Kamishibai für Kindergärten

Jim ist mies drauf: Die Sonne scheint zu hell, der Himmel strahlt zu blau und die Bananen schmecken zu süß! „Vielleicht hast du schlechte Laune“, vermutet sein Freund Nick. Doch Jim ist sich sicher: „Ich hab KEINE schlechte Laune!“ Als seine Freunde versuchen ihn aufzumuntern – „Hüpf auf und ab!“, „Tanze!“ oder „Mach ein Nickerchen!“ – stürmt er wütend davon. Nichts scheint zu helfen. Kann es also sein, dass er einfach mal einen schlechten Tag hat?

Ein wunderbares Bilderbuch, das witzig und einfühlsam den Umgang mit Gefühlen beschreibt, die sich nicht so leicht erklären lassen. Dabei wird klar: es ist okay, auch mal schlecht drauf zu sein.

Doppel-Lesung für Kinder im Kindergartenalter
9.00 Uhr und 11.00 Uhr
Eintritt frei

Mittwoch, 14. Oktober
„Hui Buh“ – Autorenlesung von Simone Veenstra

Der kleine Hui Buh träumt davon, auf Schloss Burgeck zu spuken. Aber als Nachwuchsgespenst muss er das Gruseln erst noch lernen.

In der Geheimzentrale für Gespenster, Hexen und andere magische Wesen bringt Lehrmeister Frederik dem kleinen Hui Buh und der Hexe Hedda Hex alles Nötige bei: Wie man sich eine lustige Riesennase hext, durch die Luft schwebt oder Dinge groß- und kleinspukt. Gar nicht so einfach! Vor allem, wenn man so vorlaut und tollpatschig ist wie Hui Buh. Aber das Gespenst hat das Herz am rechten Fleck und hilft – zusammen mit Hedda Hex – so manchem Kind in Not.

Der Gespensterklassiker für Kinder im Grundschulalter
8.30 – 9.30 Uhr
Eintritt frei

Donnerstag, 15. Oktober
„Der dicke fette Pfannkuchen“ – Märchen
Erzähltheater/Kamishibai

Kanntapper, kanntapper, läuft der dicke fette Pfannkuchen durch den Wald – er will sich weder von den alten Frauen, die ihn gebacken haben, noch den tierischen Waldbewohnern verspeisen lassen. Erst bei drei Waisenkindern hält er an ...

So eröffnet eine Märchenstunde mit dem Kamishibai-Erzähltheater einen neuen Zugang zu den Märchenklassikern der Gebrüder Grimm.

Bilderbuch - Kamishibai für Kinder im Kindergartenalter
9.00 Uhr

Freitag, 16. Oktober
„Every thing we left unsaid“ – Kathrin Lange
Autorenlesung / Jugendbuchlesung

Nicht zu wissen, ist manchmal schwerer zu ertragen als zu wissen

Familie bedeutet für Isa: sie, ihr Vater, ihr jüngerer Bruder Ben und ihre Pflegegeschwister Alexander und Sera. Mehr braucht sie nicht.

Doch dann verschwindet Ben auf der Suche nach ihrer Mutter in der Provence, und für Isa steht fest, dass sie verhindern muss, dass ihre Mutter die Familie noch einmal zerstört. So, wie Adéle es schon einmal getan hat, als sie vor vielen Jahren einfach abgehauen ist. Um Ben zu finden, muss Isa sich jedoch den Geheimnissen ihrer Familie stellen. Geheimnisse, die nicht nur die verwirrenden Gefühle zwischen Alexander und ihr bedrohen, sondern auch dazu führen, dass Isa alles infrage stellen muss, was sie über sich selbst und ihr Leben zu wissen glaubte …

Hochemotional zeigt Kathrin Lange, dass Familie das ist, was man gemeinsam daraus macht und wie wir selbst bestimmen können, wer wir sind.

Doppel-Lesung für Jugendliche ab 14 Jahren
9.00 Uhr und 10.30 Uhr
Eintritt frei

Anmeldungen bei jeder Veranstaltung erforderlich!
T +49 07322 5345 / stadtbibliothek@giengen.de